

26. April bis 30. August 2015

Jörg Wiele

Kinetische Plastiken

Einladung zur Eröffnung und zum Besuch der Ausstellung

Die Ausstellung wird am Sonntag, 26. April 2015 um 11 Uhr mit einem Werkgespräch eröffnet.

**Ausstellungsort:
Galerie Schrade • Schloß Mochental**

**89584 Ehingen-Mochental
Tel. 07375 - 418, Fax 07375 - 467 Mobil 0170 - 77 209 10
www.galerie-schrade.de
schrade@galerie-schrade.de**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13 Uhr - 17 Uhr, Sonntag 11 - 17 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Galerie Schrade,

ab Sonntag, den 26.4. zeigt die Galerie Schrade • Schloß Mochental in einer neuen Ausstellung neue kinetische Plastiken von Jörg Wiele im Hubertussaal und auf der schönen Schloßterrasse.

Seit 2008 begrüßt die Besucher der Galerie Schloß Mochental Jörg Wienes Plastik „Acht Halbrunde“. Schon bei leichtem Wind setzen sich die Glieder sacht in Bewegung und verzaubern die Ankommenden. Auch die neuen kinetischen Objekte werden die Betrachter wieder faszinieren.

Allerdings sollten die Besucher viel Zeit mitbringen, denn der Charme der kinetischen Objekte entfaltet sich erst vollkommen beim längerem Zuschauen, ja versetzt den Betrachter in einen fast meditativen Zustand, die ausgewogenen Glieder zeigen ständig neue Figuren, sie drehen sich, reflektieren, werfen Schatten, zeigen sich mal versteckt hintereinander, dann wieder neben- oder übereinander und bilden immer neue Formen. Je nach Luftzug schneller oder langsamer, aber ohne jede Hektik und immer im absoluten harmonischen Gleichgewicht.

Jörg Wieles Objekte symbolisieren aber auch Gegensätze, konkav und konvex, rund und spitz, flach und dick. Auch das gewählte Material ist nicht willkürlich gewählt, sondern hat immer eine Aussage.

Seine Studienreisen und buddhistischen Erfahrungen waren wegweisend für die Konzeption der Skulpturen. Viele nationale und internationale Ausstellungen und Ankäufe seiner kinetischen Plastiken im In- und Ausland zeigen die hohe Anerkennung, die der Künstler durch seine Werke genießt. Ich freue mich, dass Jörg Wieles Objekte erneut in Schloß Mochental gezeigt werden.

Über einen Besuch der Ausstellung würde ich mich sehr freuen.

Ihr Ewald Schrade



Künstlerischer Werdegang von Jörg Wiele

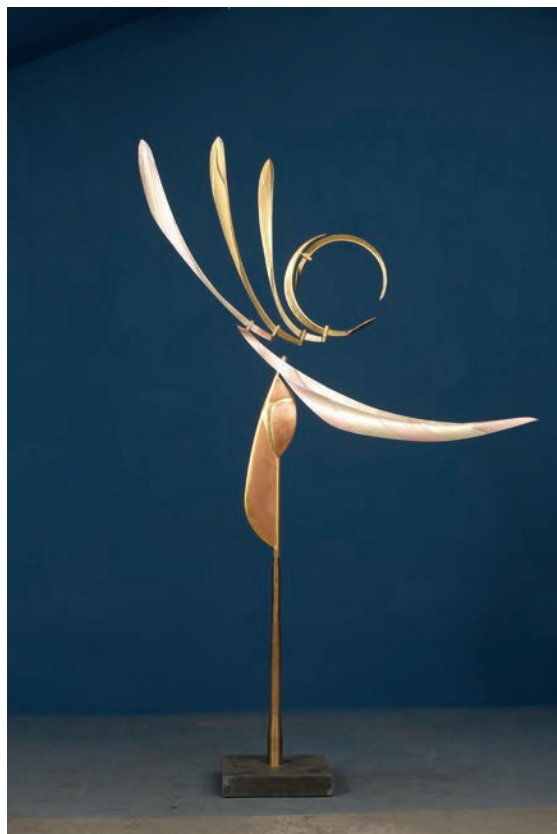
- 1951 geboren am 02. Juni in Mecklenburg
- 1967-1971 Lehre als Feinmechaniker
- 1973-1981 Bildhauerstudium an der Kunstakademie Düsseldorf Prof. Schwegler, Prof. Bobeck
- 1980 Ernst Poensgens-Stipendium
- seit 1981 Freischaffender Bildhauer in Düsseldorf. Längere Studienreisen, Turkey, Ägypten, Indien, Sri Lanka, Indonesien
- 1976 Helwan Universität, Kairo
- 1982 Skulpturenpark Seestern, Düsseldorf
- 1984 Galerie Hündling, Wuppertal
- 1988 Skulptur/D 88, 700 Jahre Düsseldorf
- 1988,91,97 Troillet / Tiergarten, Düsseldorf
- 1992-1993 Galerie Ilverich, Meerbusch-Ilverich
- 1994 Gasgesellschaft Aggertal, Gummersbach
- 1995 Euvre, Kö 106, Düsseldorf
- 1997 Stadthalle Viersen / Ballettaufführung „Carpe diem“ mit Kinetischer Plastik Garuda

- 1997-1998 Stadtmuseum Düsseldorf Kinetische Plastiken im Park und am Gebäude
- 1999 Kunst- und Ausstellungshalle der BRD, Bonn „Kulinarien“
- 2004 Städtisches Museum Gelsenkirchen; Ausstellung „MOVENS“
- 2005 Ausstellung Galerie Vömel/Düsseldorf
- 2006 Cologne Fine Art, Galerie Vömel
- 2006 Art Karlsruhe – „One man show“; Galerie Vömel
- 2006 Ausstellung im Atrium des Cecilien-Gymnasiums, Düsseldorf
- 2007 Art Karlsruhe/ Außenplastiken, Galerie Vömel
- 2008 Ausstellung Schloß Mochental, Galerie Schrade
- 2009 „4. Triennale Bad Ragartz“, Bad Ragatz, Schweiz
- 2009 Ausstellung „Tibet Haus „ , Frankfurt
- 2010 Art Karlsruhe / Galerie Vömel „One man show“, Galerie Schrade
- 2010 Ausstellung VVV Düsseldorf
- 2010 Ausstellung „Inter Art“, Holland
- 2011 Art Karlsruhe Galerie Vömel / Galerie Schrade
- 2011 Ausstellung „Boeykenhof - Phönix“, Belgien
- 2012 Art Karlsruhe Galerie Vömel / Galerie Schrade
- 2012 Ausstellung „Inter Art“, Holland
- 2013 Art Karlsruhe Galerie Vömel / Galerie Schrade
- 2013 Ausstellung Galerie Vömel, Düsseldorf
- 2015 Art Karlsruhe Galerie Schrade „One man show“
- 2015 Ausstellung Schloß Mochental - Galerie Schrade
- 2015 „6. Triennale Bad Ragartz“, Bad Ragatz, Schweiz / Vaduz, Lichtenstein

Kunst im Außenraum

- 1985 Kinetische Objekte in gläsernen Belüftungsröhren City Galerie, Aschaffenburg
- 1985 Kupferbrunnen City Galerie, Aschaffenburg
- 1985 Kinetischer „Drei-Räder-Brunnen“ Ruhrpark, Bochum
- 1985 Kinetische Hängeplastik, Innenraum Raiffeisenbank, Mellrichstadt
- 1989 Kinetische Schornsteinplastik Bertoli, Düsseldorf
- 1990 Figurative kinetische Plastik mit Fünf Formen, Kienbaum, Gummersbach
- 1991 Kinetische Plastik „Floating Energies“ Jugend- und Sozialamt, Düsseldorf
- 1993 Wandplastik „Moving pictures“ AggerGas Gesellschaft, Gummersbach
- 1994 Kinetische Plastik „Straight on two“ Wohnanlage der LZB München
- 1995 Kinetische Plastik „Hermesflügel II“ Contigas, München
- 1997 Figurative Kinetische Plastik „Phönix II“ Stadtmuseum, Berger Allee 2, Düsseldorf

- 1998 Kinetische Wandplastik „Fünf Füssler“ Ferienanlage der LZB, Tegernsee, Bad Wiessee/Abwinkel
- 1998 K Kinetische Plastik „Sechs Halbrunde“ auf Steinsockel, Süddeutsche Terrain-Ges. B. Schramm,
- 1999 Figurative Kinetische Dachplastik Erl, München
- 1999 Kinetische Wandplastik „Open close“ Glas-Wasserturm - Lichtdesign, Dinnebier, Solingen
- 2001 Figurative Kinetische Plastik „Raumfühler“ auf Granitsockel City Galerie, Goldbachstr. 2, Aschaffenburg
- 2002 Kinetische Plastik „Kreisspirale“ auf Vulkanbasaltsockel Liberty Steel, Grevenbroich
- 2002 Kinetische Plastik „Vier Halbrunde“ Bender, Le Muy, Frankreich
- 2002 „Kinetische Hängeplastik „Mandala“ für Innenraum G.E.W., Köln
- 2002 Kinetische Plastik „Garuda“ auf Vulkanbasaltsockel, Nikolaus-Knopp-Platz, Düsseldorf-Heerd
- 2003 „Vier Halbrunde auf Steinsockel“ St. Clements Kirche, Bergisch Gladbach-Paffrath
- 2004 Brunnenplastik „Drei Halbrunde“; „Accenture“, Kronenberg, Frankfurt
- 2006 Kinetische Plastik „Kreisspirale II“, Steinhuder Meer, Steinhude
- 2006 Kinetische Plastik „Kreisspirale I“ Infoscore/Kiener, Baden Baden
- 2007 „Fünf Flügler“ vor der Synagoge in Gelsenkirchen
- 2007 Kinetische Plastik „Kreisspirale II“, Deutsches Eck, Meerbusch-Büderich
- 2008 Kinetische Plastik „Kosmos-Chaos“, Fa. Lindenmann, Blaubeuren
- 2009 „Fünf-Flügler“, Amtsgericht Mettmann
- 2009 „Kreisspirale III“, Krankenhaus Landau
- 2010 „Hängeplastik WILO“, Wilo-Pumpen, Dortmund
- 2011 „Kippbrunnen III“, Fa. Trobisch, Moers
- 2011 „Free-Flow“, Industrie- und Handelskammer, Hannover
- 2014 Kinetische Plastik „Garuda“, Landratsamt, Ulm
- 2015 „Tanz ohne Tänzer“, Fa. Trobisch, Moers



Sechs Flügler mittel II, 2015, Kupfer, Messing, Blei, V2A, Blattgold, Kugellager, Lack, Patina, Granitsockel oder Stahlerdsockel, 3-4,5 m x 3 m (Durchmesser)



Garuda, 2012, Kupfer, Messing, Blei, V2A, Kugellager, Blattgold, Lack, Höhe: 3 – 4m, Bewegungsdurchmesser: 1,8m



Spiegelplastik III, 2015, Messing, Blei, V2A, Plexispiegel, Kugellager, Blattgold, schwarzer Granitsockel, vier windbewegte Formen, Höhe: 2,5 – 3m, Bewegungsdurchmesser: ca. 1m



Tanz ohne Tänzer, 2015, Bronzeguss in drei Formteile, Oberflächen vergoldet, patiniert, lackiert, Stahlerdsockel, V2A Stange, Höhe: 3,5m, Breite: 1,5m, Tiefe: 1,5m